

Corona und familiäre Belastungssituationen – Wo finde ich Hilfe?

Die zur Eindämmung der Corona-Pandemie erforderlichen Einschränkungen im Alltag können zu einer sozialen und psychischen Belastungssituation führen. An wen können sich Hilfesuchende wenden? Ob besorgte Kinder und Jugendliche, pflegende Angehörige oder Frauen in Notsituationen: Zeiten der privaten Abschirmung oder Quarantäne können bereits belastete familiäre Situationen leicht überstrapazieren. Die nachfolgenden Hilfetelefone und Webseiten bieten Rat und Unterstützung für Betroffene aber auch für Professionelle.

Hilfen für von (sexualisierter) Gewalt betroffene Kinder und Erwachsene im Umfeld kein-kind-alleine-lassen.de



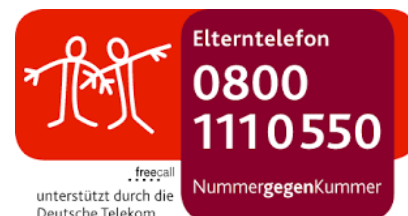
Hilfetelefon Sexueller Missbrauch 0800 22 55 530



Nummer gegen Kummer: Hilfe für Kinder und Jugendliche 0800 111 0 333



Nummer gegen Kummer: Elterntelefon 0800 111 0 550



Telefonseelsorge 0800 - 111 0 111 (od. -222);



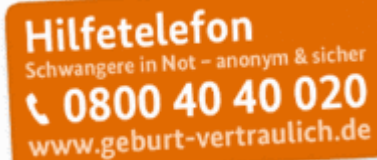
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen
0800 0 116 016



08000 116 016

www.hilfetelefon.de

Hilfetelefon Schwangere in Not
0800 40 40 020



Hilfetelefon
Schwangere in Not – anonym & sicher
0800 40 40 020
www.geburt-vertraulich.de

Pflegetelefon: Schnelle Hilfe für pflegende Angehörige
030 201 791 31



Opfertelefon des Weißen Ringes
116 006



WEISSER RING
Bundesweites Opfertelefon
116 006